

Medien-Information

09. Mai 2019

BMW Startup Garage sichert frühen Zugang zu wegweisenden Innovationen.

Jährlicher Austausch mit über 1.500 Startups aus rund 30 Ländern. Venture Client Modell macht Startup-Innovationen für alle Unternehmensbereiche direkt nutzbar.

Startup-Scouting über BMW Group Technology Offices an weltweiten Technologie-Hotspots.

Red Dot Award: Product Design 2019 für Innenarchitektur / Interieur Design.

München. Seit nunmehr vier Jahren macht die im Unternehmensbereich für Forschung, Neue Technologien und Innovationen beheimatete BMW Startup Garage das Potenzial besonders innovativer Startups für die BMW Group schnell und direkt nutzbar. Über 50 junge Technologie-Unternehmen haben das Programm bis heute durchlaufen. „Startups helfen uns dabei, die Zukunft der individuellen, vernetzten und nachhaltigen Mobilität noch besser zu verstehen, Lösungen dafür zu finden und somit auch künftig unsere Innovations- und Technologieführerschaft zu sichern“, so Bernhard Schambeck, Leiter der BMW Startup Garage. Jährlich findet über die BMW Startup Garage ein Austausch mit inzwischen mehr als 1.500 Startups weltweit statt. Verspricht der erste Eindruck der Startup-Innovation Potenziale für die BMW Group, geht es in die nähere Prüfung. So werden jährlich zwischen 600 und 800 Startups im Hinblick auf eine mögliche Aufnahme in das Programm der BMW Startup Garage bewertet.

„Unser Anspruch ist es, die weltweit besten Startups in unserem Programm zu haben“, erklärt Melanie Rösler, verantwortlich für das Programm der BMW Startup Garage. „Wir suchen nach Startup-Innovationen, die einen wesentlichen Nutzen für unsere Produkte, Services, Systeme oder Prozesse liefern.“ Im Gegensatz zum „Venture Capital“ Ansatz setzt die BMW Startup Garage auf das „Venture Client“ Modell. In der frühen Phase haben Startups oft noch kein marktreifes Produkt. Die BMW Startup Garage beauftragt die jungen Firmen gerade in dieser noch sehr risikoreichen Phase – daher der Name „Venture Client“. Kern des Programms ist die Entwicklung eines funktionalen Prototyps im Rahmen eines Pilotprojekts. Der Vorteil für die BMW Group ist der frühe Zugang zu den Innovationen und eine individuelle Anpassung der Technologie vor Marktreife. Die Startups erhalten wertvolle Einblicke in die Automotive-Prozesse, können ein Netzwerk im Unternehmen aufbauen und werden bei der Weiterentwicklung ihres Businessplans unterstützt, um den Einstieg in die Automobilindustrie zu erleichtern.

Internationale Startup-Suche: Der Blick über den Tellerrand

Das Technologie-Scouting der BMW Group ist global aufgestellt. Die BMW Startup Garage ist mit kleinen, agilen Teams an den internationalen Technologie-Hotspots vor Ort. Bereits heute wird die BMW Startup Garage in den BMW Group Technology Offices im Silicon Valley, in Shanghai, in Seoul und in Tokyo repräsentiert. Im dritten Quartal 2019 kommt noch eine Präsenz in Tel Aviv hinzu.

Während anfangs der Fokus der BMW Startup Garage in erster Linie auf Innovationen für die Produkte und Services der BMW Group lag, werden seit 2018 Startup-Innovationen für alle Unternehmensbereiche im Programm berücksichtigt. „Die Bandbreite an Themen macht unseren Job in der Garage sehr spannend und herausfordernd“, erklärt Alexandra Renner, Startup-Lead für Forschung und Entwicklung. „Da kann es an einem normalen Arbeitstag schon mal sein, dass wir vormittags mit Startups das Interieur der Zukunft gestalten und uns nachmittags mit Innovationen für autonomes Fahren beschäftigen.“ In 2018 haben 26 Startups das Programm der BMW Startup Garage durchlaufen.

Startups und BMW Group profitieren langfristig

Das Programm unterstützt die Startups entlang der vier Säulen „Build“, „Sell“, „Learn“ und „Network“. Hinter „Build“ und „Sell“ stehen die Durchführung des Pilotprojekts und die Erstellung eines Business Plans. Einer der Bausteine von „Network“ und „Learn“ sind die sogenannten „Deep Drive Days“, ein Event bei dem sich die Startups in Workshops und im Rahmen von Impulsvorträgen intensiv mit Mitarbeitern verschiedener Fachbereiche der BMW Group austauschen und vernetzen können. Alle vier Säulen des Programms zahlen auf den Aufbau langfristiger Geschäftsbeziehungen mit der BMW Group ein.

„Dass sich unser Venture Client Ansatz auszahlt, sehen wir an unseren Alumni-Startups, die in Folgebeauftragungen ihre innovativen Technologien als Lieferanten der BMW Group einbringen“, resümiert Bernhard Schambeck. Lunewave und QC Ware sind zwei Beispiele vieler Startups, die sich über die Programmteilnahme hinaus für Folgeprojekte als Partner der BMW Group qualifiziert haben.

Lunewave hat im Programm der BMW Startup Garage 2018 mit seiner neuartigen Sensortechnologie im Pilotprojekt für den Anwendungsbereich autonomes Fahren überzeugt. In einem Vorentwicklungsprojekt arbeiten nun Ingenieure am Campus für autonomes Fahren mit Lunewave zusammen, um das innovative Sensor-Konzept weiter zu entwickeln.

Mit Quantum Computern können Problemstellungen bearbeitet werden, für deren Berechnung moderne Super-Computer jahrelang beschäftigt wären. [Das Potenzial dieser Technologie wurde bei der BMW Group schon früh erkannt.](#) Mit dem Startup QC Ware führte die BMW Startup Garage verschiedene Machbarkeitsstudien für die Anwendung von Quantum Computing bei konkreten Problemstellungen durch, z. B. bei der Optimierung von Roboterarbeiten in der Produktion. Folgeprojekte für 2019 sind bereits aufgesetzt.

„Viele Startup-Innovationen in unseren Pilotprojekten sind so spannend und visionär, dass es wirklich schwerfällt, nicht mehr darüber zu erzählen. Wir freuen uns auf die Innovationen, die in den nächsten Jahren Ihren Weg in die Serie und unsere Prozesse finden werden“, so Schambeck.

Red Dot Award für innovative Raumgestaltung

Für die agile Zusammenarbeit mit Startups braucht es eine innovative und inspirierende Arbeitsatmosphäre. Bei der Gestaltung der Räumlichkeiten der BMW Startup Garage im Forschungs- und Technologiehaus der BMW Group in Garching bei München wurde dies von Anfang an berücksichtigt. Das Raumkonzept wurde nun mit dem renommierten Red Dot Award: Product Design 2019 in der Kategorie Innenarchitektur und Interieur Design ausgezeichnet. Die BMW Startup Garage bietet ein geschichtetes Raum-in-Raum-Konzept mit einem großzügigen Atrium, das auch als Präsentationsfläche dient, zusätzlichen Co-Working-Spaces für Brainstorming und einem großen Konferenzbereich. Alle Arbeitsbereiche befinden sich auf unterschiedlichen Raumhöhen. Dies ermöglicht eine visuelle und akustische Privatsphäre in einem offenen Raum.

BMW Startup Garage @ Bits & Pretzels 2019

Die Bits & Pretzels Konferenz zählt zu den größten Plattformen für Gründer, Investoren und Innovatoren aus aller Welt. Auch dieses Jahr wird die BMW Startup Garage im Rahmen der Bits & Pretzels Startup Night eine eigene Veranstaltung in München ausrichten. Ziel ist die Vernetzung der Teilnehmer untereinander sowie mit dem Team der BMW Startup Garage und Experten verschiedener Fachbereiche der BMW Group. Im vergangenen Jahr waren unter den knapp 300 Teilnehmern rund 100 Startups dabei. Informationen zur Anmeldung werden auf der Website der BMW Startup Garage rechtzeitig veröffentlicht.

Presse-Information
Date 09. Mai 2019
Topic BMW Startup Garage sichert frühen Zugang zu wegweisenden Innovationen.
Page 4

Links:

Website: www.bmwstartupgarage.com

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-startup-garage>

Facebook: <https://www.facebook.com/BMWStartupGarage>

Twitter: <https://twitter.com/BMWStartups>

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2018 belief sich auf 9,815 Mrd. €, der Umsatz auf 97,480 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen weltweit 134.682 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.at
Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>
Twitter: https://twitter.com/BMW_AT
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>
LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/bmw-group-in-oesterreich>